

REFERENTEN

Dr. jur. Ulrich Orlowski (angefragt)
Ministerialdirektor und Abteilungsleiter „Gesundheitsversorgung,
Krankenversicherung“, Bundesministerium für Gesundheit, Berlin/Bonn

Jörg Engelhard
Kriminalhauptkommissar, Leiter des Fachkommissariates
„Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen“, Landeskriminalamt Berlin

Prof. Dr. jur. Bernd Halbe
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Medizinrecht,
RECHTSANWÄLTE DR. HALBE, Köln/Hamburg/Berlin

Hubertus Mund
Geschäftsführer, Versorgungswerk KlinikRente, Köln

Andreas Stühmeier
Allianz Generalvertretung Andreas Stühmeier e.K., Bielefeld

Dr. med. Frank Schauder
Leiter der Registerstelle Frankfurt (Oder),
Klinisches Krebsregister für Brandenburg gGmbH, Frankfurt (Oder)

Dr. med. Uwe Behrens
Koordinierungszentrum für klinische Studien KKS – Charité, Berlin

Sven Rothfuß
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Medizinrecht,
RECHTSANWÄLTE DR. HALBE, Köln/Hamburg/Berlin

Harald Urban
Diplom-Finanzwirt (FH), Steuerberatung Harald Urban, Schönaich

Heinrich Pfalzgraf
Diplom-Ökonom, Geschäftsführer, AHP Consult GmbH, Berlin

Dr. jur. Mag. pharm. Erwig Pinter
Geschäftsführer, Qualität im Krankenhaus Beratungsgesellschaft mbH,
Hameln

Dr. med. Markus Stolaczyk
Leiter des Dezernats 4 „Gebührenordnung und Gesundheits-
finanzierung“, Bundesärztekammer, Berlin

Zertifiziert durch die Akademie für Fort- und Weiterbildung
in der Radioonkologie der Deutschen Gesellschaft
für Radioonkologie e.V. (DEGRO)



VERANSTALTUNGSHINWEISE

Veranstalter
Berufsverband Deutscher Strahlentherapeuten e.V. (BVDST)
Der Vorstand
Prof. Dr. med. F.-J. Prott, Wiesbaden (Vorsitzender)
Dr. med. W. Leßmann, Leverkusen (Stellv. Vorsitzender)
PD Dr. med. T. Schnabel, Ludwigshafen (Schatzmeister)
PD Dr. med. R. von Rochow, Neubrandenburg (Schriftführer)
PD Dr. med. M. van Kampen, Frankfurt a. M. (1. Beisitzer)
Prof. Dr. med. R. Fietkau, Erlangen (2. Beisitzer)
Prof. Dr. med. P. Feyer, Berlin (3. Beisitzer)
Prof. Dr. med. J. Lutterbach, Singen (4. Beisitzer)

Veranstaltungsort
Hotel Courtyard by Marriott Berlin Mitte
Axel-Springer-Straße 55, 10117 Berlin

Anmeldung
Die Anmeldung zum Symposium erfolgt über die Geschäftsstelle des
Veranstalters, die wie folgt zu erreichen ist:
Berufsverband Deutscher Strahlentherapeuten e.V. (BVDST)
- Geschäftsstelle -
Kantstraße 149, 10623 Berlin
Tel: (030) 27 87 84-50 ; Fax: (030) 27 87 84-59; E-Mail: info@bvdst.de

Das Anmeldeformular steht auf der Homepage des Veranstalters
(www.bvdst.de) unter „Aktuelles“ zum Herunterladen bereit.
Anmeldefrist: 14.11.2016!

Teilnahmebeiträge	
Mitglieder des BVDST	
■ Chefärzte/Leitende (Ober-)Ärzte im KH od. MVZ/ niedergelassene Ärzte	200,00 €
■ Nicht leitende Ärzte/Oberärzte/ Angestellte Ärzte im MVZ od. in Praxis	180,00 €
■ Assistenzärzte/Pensionäre/Rentner	120,00 €

Nichtmitglieder des BVDST	
■ Chefärzte/Leitende (Ober-)Ärzte im KH od. MVZ/ niedergelassene Ärzte/Beratungsärzte in Institutionen	400,00 €
■ Nicht leitende Ärzte/Oberärzte/ Angestellte Ärzte im MVZ od. in Praxis	350,00 €
■ Assistenzärzte/Pensionäre/Rentner	250,00 €

Die Teilnahmegebühr ist bis spätestens zum **18.11.2016** auf das Konto des
BVDST zu überweisen. Schriftliche Um- und Abmeldungen sind bis fünf
Tage vor Tagungsbeginn möglich. Danach ist der volle Teilnahmebeitrag zu
entrichten.

Bankverbindung
Deutsche Apotheker- und Ärztebank Berlin,
IBAN: DE46 3006 0601 0002 8229 03, BIC: DAAEDEDXXX

Wir danken der „Arbeitsgemeinschaft Radioonkologie in der Praxis“ der Deutschen
Gesellschaft für Radioonkologie e. V. (DEGRO) für ihre freundliche Unterstützung.

LAGEPLAN – VERKEHRSANBINDUNG



MIT DEM FLUGZEUG

- **Flughafen Tegel (TXL)**
Bus X9 bis S-Bhf. Zoologischer Garten;
weiter mit der **U-Bahn U2** – Richtung Pankow bis Spittelmarkt
(Ausgang Seydelstraße).
Überqueren Sie die Seydelstraße und gehen links auf die Axel-
Springer-Straße zu. Das Courtyard by Marriott Berlin Mitte befindet
sich auf der gegenüberliegenden Straßenseite.
Entfernung: ca. 12 km, ca. 30 Minuten
- **Flughafen Schönefeld (SXF)**
Shuttle Bus bis zum S-Bahnhof Schönefeld (6 Min. zu Fuß);
RE7 – Richtung Roßlau bis Bahnhof Alexanderplatz;
weiter mit der **U-Bahn U2** – Richtung Ruhleben bis Spittelmarkt (Ausgang
Seydelstraße).
Überqueren Sie die Seydelstraße und gehen links auf die Axel-Springer-
Straße zu. Das Courtyard by Marriott Berlin Mitte befindet sich auf der
gegenüberliegenden Straßenseite.
Entfernung: ca. 21 km, ca. 40 Minuten

MIT DER BAHN

- **Hauptbahnhof**
S-Bahn (S5 Richtung Strausberg Nord, **S75** Richtung Wartenberg oder **S7**
Richtung Ahrensfelde) bis Alexanderplatz;
weiter mit der **U-Bahn U2** – Richtung Ruhleben bis Spittelmarkt
(Ausgang Seydelstraße)
ca. 20 Minuten
- **Bahnhof Zoologischer Garten**
U-Bahn U2 – Richtung Pankow bis Spittelmarkt (Ausgang Seydelstraße)
ca. 15 Minuten



8. BVDST-
Herbstsymposium
25.11.2016 – 26.11.2016



Hotel Courtyard by Marriot Berlin Mitte
Raum Berlin (EG)
Axel-Springer-Straße 55
10117 Berlin

VORWORT

Sehr geehrte Freunde des Berufsverbandes,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit diesem Flyer darf ich Sie ganz herzlich zu unserem 8. BVDST-Herbstsymposium am Freitag und Samstag vor dem 1. Advent nach Berlin einladen.

Mittlerweile haben wir es Dank Ihrer Unterstützung geschafft, unser Symposium als eine Veranstaltung mit Themen besonderer berufspolitischer Prägung zu etablieren.

Besondere Highlights dieses Jahr sind sicherlich:

- die Diskussion über das Antikorruptionsgesetz
- die Übertragung von Vertragsarztsitzen an Nachfolger, welches erheblich komplizierter geworden ist als noch vor wenigen Jahren
- der Arzt im Dickicht der Vorschriften sicherheitstechnischer, arbeitsschutzrechtlicher, hygienischer und strahlenschutzrechtlicher Auflagen und schließlich und endlich
- GOÄ – quo vadis: Wo werden wir unter der Verhandlungsführung der Bundesärztekammer bei der Neustrukturierung der GOÄ landen?

Des Weiteren werden wir uns den Themen der modernen betrieblichen Altersvorsorge in der Medizin und den Besonderheiten bei den strahlentherapeutischen Meldungen an die regionalen klinischen Krebsregistern nach § 65c SGB V widmen.

Als Abschluss eines jeden Symposiumstages bieten wir nach 2013 in diesem Jahr erneut einen zweiteiligen GCP-Kurs zwecks Aktualisierung der Voraussetzungen für die Prüfarztstätigkeit an. Der Kurs ist in der Teilnahmegebühr enthalten und stellt für Sie wieder eine unserer Ansicht nach gute Möglichkeit dar, die Voraussetzungen für die Prüfarztstätigkeit zu erhalten, ohne hierfür einen gesonderten kostenpflichtigen Kurs zu besuchen.

Wir erwarten Sie – hoffentlich zahlreich – zu einer informativen Veranstaltung und, wenn Sie mögen, zu einem kurzweiligen Bummel durch das vorweihnachtliche Berlin.

Im Namen des Vorstandes

Ihr

Prof. Dr. F.-J. Prött
Vorsitzender
– BVDST –

FREITAG, 25.11.2016

12:00 – 13:00 Uhr

Lunchbuffet im Restaurant Oleo Pazzo (EG)

13:00 Uhr

Beginn des Symposiums

13:00 – 15:15 Uhr

Das neue Antikorruptionsgesetz – Welche Auswirkungen hat es auf die ärztliche Praxis?

- Die neuen §§ 299a ff. StGB – was sollte und was konnte geregelt werden?
Dr. jur. Ulrich Orłowski., Berlin (angefragt)

13:30 – 13:45 Uhr

Diskussion

13:45 – 14:15 Uhr

- Das Gesetz zur Bekämpfung von Korruption im Gesundheitswesen – Ermittlungsperspektiven der Kriminalpolizei
Jörg Engelhard, Berlin

14:15 – 14:30 Uhr

Diskussion

14:30 – 15:00 Uhr

- Kooperation oder Korruption – das Antikorruptionsgesetz als Hemmschuh moderner Versorgungsstrukturen?
Prof. Dr. jur. Bernd Halbe, Köln/Hamburg/Berlin

15:00 – 15:15 Uhr

Diskussion

15:15 – 15:45 Uhr

Kaffeepause (Foyer)

15:45 – 16:30 Uhr

Betriebliche Altersvorsorge in der Medizin

15:45 – 16:15 Uhr

- Die moderne Altersvorsorge – Optimale Konzepte für Ärzte und Mitarbeiter im Gesundheitswesen
Hubertus Mund, Köln
Andreas Stühmeier, Bielefeld

16:15 – 16:30 Uhr

Diskussion

16:30 – 17:15 Uhr

Einführung regionaler klinischer Krebsregister nach § 65c SGB V und deren Auswirkung auf die Strahlentherapie

16:30 – 17:00 Uhr

- Strahlentherapeutische Meldungen an ein Klinisches Krebsregister nach § 65 SGB V am Beispiel Berlin-Brandenburg: Pflichten, Hilfestellungen, Nutzen
Dr. med. Frank Schauder, Frankfurt (Oder)

17:00 – 17:15 Uhr

Diskussion

FREITAG, 25.11.2016

17:15 – 18:15 Uhr

GCP – Kurs, 1. Teil
Dr. med. Uwe Behrens, Berlin

ca. 18:15 Uhr

Ende des 1. Symposiumstages

SAMSTAG, 26.11.2016

09:00 Uhr

Beginn des 2. Symposiumstages

09:00 – 11:15 Uhr

Praxiskauf/-verkauf und Nachbesetzung von Vertragsarztsitzen in der Strahlentherapie

09:00 – 09:30 Uhr

- Übertragung eines Vertragsarztsitzes nach Inkrafttreten des GKV-VSG und im Lichte des BSG-Urteils vom 04.05.2016
Sven Rothfuß, Köln/Hamburg/Berlin

09:30 – 09:45 Uhr

Diskussion

09:45 – 10:15 Uhr

- Umsatzsteuer- und ertragssteuerrechtliche Aspekte bei der Übertragung einer strahlentherapeutischen Praxis
Harald Urban, Schönaich

10:15 – 10:30 Uhr

Diskussion

10:30 – 11:00 Uhr

- Praxiswertermittlung in der Strahlentherapie
Heinrich Pfalzgraf, Berlin

11:00 – 11:15 Uhr

Diskussion

11:15 – 11:45 Uhr

Kaffeepause (Foyer)

11:45 – 12:30 Uhr

„Bauftragungswesen“ in Praxen und Kliniken

11:45 – 12:15 Uhr

- Wie kann ein Strahlentherapeut die Einhaltung sicherheits-, arbeitsschutz-, hygiene- und strahlenschutzrechtlicher Anforderungen gewährleisten?
Dr. jur. Mag. pharm. Erwig Pinter, Hameln

12:15 – 12:30 Uhr

Diskussion

12:30 – 13:00 Uhr

Novellierung der GOÄ

12:30 – 12:50 Uhr

- GOÄ – quo vadis?
Dr. med. Markus Stolarczyk, Berlin

12:50 – 13:00 Uhr

Diskussion

13:00 – 14:00 Uhr

GCP – Kurs, 2. Teil
Dr. med. Uwe Behrens, Berlin

ca. 14:00 Uhr

Ende des Symposiums